Abstract zur Diplomarbeit

Delir - eine unterschätzte Verwirrtheit

Maria Hauhia, RS 23 – 26B, eingereicht zur Diplomerreichung als Rettungssanitäter:in HF an der Höheren Fachschule medi | Zentrum für medizinische Bildung | Rettungssanität

Praktikumsbetrieb: Rettungsdienst Berner Oberland West, STS AG

Einleitung

Delir als Syndrom gehört zu akuten Bewusstseinsstörungen und stellt einen medizinischen Notfall dar. Das Delir ist jedoch als Syndrom mit vielen Fehleinschätzungen verbunden und wird häufig nicht erkannt. Ohne rechtzeitige Erkennung kann Delir schwere Verläufe haben und Folgeschäden für die Betroffenen verursachen. Mit dem richtigen Vorgehen und Fachwissen könnte der Rettungsdienst dazu beitragen, Delir als ernste Differenzialdiagnose miteinzubeziehen.

Ziele und Fragestellung

In dieser Diplomarbeit wird das Syndrom Delir aufgezeigt. Dazu werden Methoden vorgestellt, wie prälklinische Fachkräfte das Delir in Zukunft besser erkennen können. Die folgenden Fragestellungen werden verfolgt:

Was ist das Delir Syndrom und welche Formen sind zu unterscheiden?
Was sind die Ursachen eines Delirs?
Wie kann in der Präklinik ein Delir erkannt werden?
Wie hoch ist die Notwendigkeit der präklinischen Erkennung eines Delirs?

Methodik / Material

Die Arbeit basiert auf einer Literaturrecherche aktueller Leitlinien, Fachliteratur und spitalinterner Konzepte. Ein Fachaustausch mit einer Expertin ergänzt die theoretische Grundlage. Hauptsuchwörter waren: Delir, Delirium und Delirscreening.

Ergebnisse, Auseinandersetzung mit der Theorie

Delir ist ein medizinischer Notfall, der aufgrund diffuser Symptomatik häufig übersehen wird. Bei unklarer Bewusstseinsstörung sollte im Rettungsdienst genauer auf Wesensveränderungen eingegangen werden, um ein mögliches Delir zu identifizieren.

Diskussion & Schlussfolgerungen

Delir ist und bleibt eine Herausforderung. Der Umgang mit Delirbetroffenen kann jedoch anders aussehen und eine frühe Intervention kann den Krankheitsverlauf positiv beeinflussen, wenn es richtig erkannt wird. Zur Erkennung können Scores als Hilfsmittel angewendet werden. Mit Wissen über die Ursachen von Delir kann die notwendige kausale Therapie bereits in der Präklinik erfolgen.